

Fennel führt weiter den DRK-Kreisverband

Rückblick bei der DRK-Kreisversammlung auf das vergangene Jahr / Zwei neue Vizepräsidenten

HÜNFELD. Einen Rückblick auf das Jahr 2019 gab es bei der Versammlung des DRK-Kreisverbandes Hünfeld, die coronabedingt in der Stadthalle Kolpinghaus stattfand. Das Jahr 2019 bezeichnete Präsident Dr. Eberhard Fennel als Jahr des Wandels.

Im Februar ist der langjährige Geschäftsführer Hans-Herbert Knittel ausgeschieden. Sein Nachfolger heißt Stefan Bott. „Es galt, auch eine Persönlichkeit zu gewinnen, die dem Ehrenamt Wertschätzung entgegenbringt“, sagte der Präsident. Als erfreulich bezeichnete Fennel die gute Zusammenarbeit in der Corona-Pandemie. Unter Beachtung der Hygieneschutzmaßnahmen habe in den überwiegenden Bereichen die Arbeit fortgesetzt werden können.

Über seinen Start in turbu-

lenten Zeiten berichtete der neue Kreisgeschäftsführer Stefan Bott. „Die Corona-Pandemie ist eine Ausnahmesituation, die uns allen viel abverlangt“, sagte Bott. Insgesamt sind 80 hauptamtliche Mitarbeiter tätig, zudem werden die Aufgaben von Helfern in 11 Ortsvereinen, den Gemeinschaften und den Jugendrotkreuzgruppen umgesetzt. „Wir sind es, die durch unsere Arbeit, unser Tun, durch unsere Berichte andere motivieren und begeistern können“, sagte Bott.

Die wirtschaftliche Entwicklung des Rettungsdienstes bezeichnete Bott als weiterhin positiv. Die Einsatzzahlen seien mit 4814 in 2019 auf hohem Niveau. Bott sprach auch über Planungen zur Erweiterung der Rettungswache. Grund sind 21 Prozent mehr Personal



Neuer Vorstand (v.l.): Geschäftsführer Stefan Bott, Kreisverbandsärztin Dr. Sonja Raschka, Ute Janzen (Sozialarbeit), Vizepräsidentin Ines Altmüller, Präsident Dr. Eberhard Fennel, Vizepräsident Frank Gräber, Kreisbereitschaftsleiterin Natascha Jansky, Niklas Quillmann (Jugendrotkreuz), Schatzmeister Markus Weller.

durch die Erhöhung der rettungsdienstlichen Vorhaltezahlen. In den Gemeinschaftsunterkünften des DRK-Kreisverbandes wurden 2019 155 Flüchtlinge betreut. Bei der Breitenausbildung in der Ersten Hilfe nahmen 2035 Teilnehmer in den Kursen teil. In 2019 wurden zudem mehr Blutspendetermine angeboten: Bei 41 Terminen in den Ortsvereinen gab es 3364 Spenden.

Über die Sozialarbeit berichtete Ute Janzen. 74 Helfer gebe es bei der Hünfelder Tafel, 37 Mitarbeiter im Kleiderladen. Verschiedenste Angebote gebe es im Generationentreff – vom Seniorentreff bis zu Leihgroßeltern. Das Angebot „Essen auf Rädern“ werde von 30 Personen genutzt, der Hausnotruf von 293 Bürgern. Auch die Tagespflege weise eine gute

Belegung auf. Den Bericht zur Aktiven Arbeit gab es von Kreisbereitschaftsleiterin Natascha Jansky. 2019 sei ein erfolgreiches Jahr gewesen. Sie dankte allen Helfern und auch den anderen Hilfsorganisationen wie der Feuerwehr für die Zusammenarbeit. Niklas Quillmann, Leiter des Jugendrotkreuzes, berichtete von fünf Ortsverbänden, in denen 45 Kinder und Jugendliche dabei sind.

Den Haushaltsabschluss 2019 und den Wirtschaftsplan 2020 legte Schatzmeister Dieter Vogt vor. Trotz der Pandemie gebe es keine Liquiditätsprobleme. Fennel verabschiedete drei Präsidiumsmitglieder und sagte ihnen ein herzliches Dankeschön: Aus dem Präsidium schieden seine Stellvertreter Elisabeth Wink und Stefan Krieger sowie Schatzmeister

Dieter Vogt. „Ihnen gehört unser Dank und unsere Anerkennung“, sagte Fennel.

Mit Ines Altmüller und Frank Gräber wurden zwei erfahrene Rotkreuzler als neue Vizepräsidenten gewählt. Neu beim DRK ist Markus Weller aus Rasdorf im Amt des Schatzmeisters. Unter Wahlleiter Bürgermeister Benjamin Tschesnok wurde das Präsidium einstimmig gewählt.

Tschesnok betonte, dass der DRK-Kreisverband breit aufgestellt sei: „Die einzelnen Bereiche befruchten und beflügeln sich wechselseitig.“ Für die Stadt Hünfeld sei das Deutsche Rote Kreuz ein unverzichtbarer Partner. Weitere Grußworte sprachen Stadtbrandinspektor Thorsten Rübsam und Karin Janßen, Leiterin der Polizeistation Hünfeld.



Die Verdienstmedaille des DRK ging an Kathrin Heß (von links), Anita Kress, Klaus Hanika und Franz-Josef Kohlmann.

VERDIENSTMEDAILLE DES KREISVERBANDS

- Anita Kress, Schatzmeisterin des Ortsvereins Hünfeld, seit 2004 im DRK
- Kathrin Heß, Vorsitzende des Ortsvereins Burghaun, seit 1987 aktives Mitglied
- Klaus Hanika, Schatzmeister Ortsverein Burghaun, seit 1981 aktives Mitglied
- Franz-Josef Kohlmann, Koordinator „Bürgerbus Buchfinkenland“ Ortsverein Buchfinkenland, seit 1969 im DRK

BLUTSPENDE

Der nächste Blutspendetermin in Hünfeld findet am Dienstag, 1. September, von 15.45 bis 19.45 Uhr in der Stadthalle Kolpinghaus in Hünfeld statt. Der DRK-Blutspendedienst bittet, unter blutspende.de/termine eine Uhrzeit zu vereinbaren. Service-Hotline: (0800) 1194911.

NEUER VORSTAND

Präsident:
Dr. Eberhard Fennel
Vizepräsidenten: Ines Altmüller und Frank Gräber
Schatzmeister:
Markus Weller
Justiziar: Martin Abel
Kreisverbandsärztin:
Dr. Sonja Raschka

Gesundheit

ANZEIGE

Erektionsstörungen?
Da kann Man(n) was tun!

NERADIN

- ✓ Wirkt unabhängig vom Einnahmezeitpunkt
- ✓ Wirksam und gut verträglich
- ✓ Rezeptfrei

Für Ihre Apotheke:
Neradin
(PZN 11024357)

Abbildung Betroffenen nachempfunden
NERADIN. Wirkstoff: Turnera diffusa
Trit. D4. Homöopathisches Arzneimittel
bei sexueller Schwäche. www.neradin.de
• Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen
Sie die Packungsbeilage und fragen Sie
Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP
GmbH, 82166 Gräfelfing

NEU AUS DER APOTHEKE

Cannabis CBD GEL

ihre Blüten vielseitig genutzt. Heute gilt Cannabis als zukunftsweisende Pflanze, die in der modernen Forschung in verschiedensten Bereichen zum Einsatz kommt. Insbesondere der nicht berauschende Inhaltsstoff CBD (Cannabidiol) begeistert Wissenschaftler und Verbraucher gleichermaßen. Jetzt gibt es ein Cannabis Gel mit 10 % CBD-Lösung* frei verkäuflich in der Apotheke: Rubaxx Cannabis CBD Gel.

Reines CBD, aufwendig isoliert
Experten der Qualitätsmarke Rubaxx haben nach einer Cannabispflanze mit hohem CBD-Gehalt gesucht – mit Erfolg! Aus einer speziellen Pflanze der Cannabissorte sativa L. wird mittels eines komplexen CO₂-Verfahrens reines CBD isoliert. Das hochwertige CBD ist jetzt in dem neuen Rubaxx Cannabis CBD Gel verarbeitet. Außerdem enthält das Gel ätherische Öle wie Menthol und Minzöl. Diese wirken nicht nur kühlend, sondern unterstützen auch beanspruchte Muskelpartien.

Geprüfte Qualität von der Pflanze bis zum Produkt
Die Herstellung des Gels findet unter höchsten deutschen Qualitäts- und Sicherheitsstandards statt. Das Gel wurde speziell für die tägliche Anwendung entwickelt und ist dermatologisch getestet. Verbraucher können das CBD Gel je nach Bedarf mehrmals täglich auf die Haut auftragen.

✓ Einzigartig – mit 600 mg CBD
✓ Geprüfte Qualität aus Deutschland
✓ Exklusiv in der Apotheke erhältlich

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Cannabis CBD Gel
(PZN 16330053)

NEU

www.rubaxx-cannabis.de

*Rubaxx Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält zu 10 % eine CBD-Lösung (entspricht ca. 600 mg CBD), kein THC • Abbildungen Betroffenen nachempfunden